Spielleiterbericht zur Saison 2019/20

Die Saison 2019/2020 geht als wahrscheinlich längste Saison der DLRZ in die Geschichte ein. Infolge der Corona-Pause wurde die Saison um ganze 3 Monate verlängert. Da zum Zeitpunkt des sogenannten Lockdowns nur noch zwei Runden zu spielen waren, wollten wir die Meisterschaft nicht abbrechen und am grünen Tisch entscheiden, was möglicherweise auch den Verzicht auf Auf- und Abstieg mit sich gebracht hätte, wie das in anderen Regionalligen gemacht wurde.

Wir konnten dann im Juni und Juli die Meisterschaft zu Ende spielen, mussten aber auf Barrage und Siegerehrung (die wir heute nachholen) im gewohnten Rahmen verzichten. Die letzten Spiele im Cup werden erst in den kommenden Wochen ausgetragen. Die beteiligten Teams seien hier explizit darauf hingewiesen, dass laut Spielreglement nur Spieler eingesetzt werden dürfen, die bereits beim Anmeldeschluss spielberechtigt waren. Mit anderen Worten: Auf die kommende Saison neu gemeldete Spieler dürfen nicht eingesetzt werden.

Zwei Teams konnten oder wollten in der Corona-Situation nicht mehr weiterspielen. Der Ligabetrieb wurde darum mit 25 Teams beendet, nachdem er mit 27 Mannschaften in Angriff genommen wurde.
Die nicht gespielten Partien wurden als Forfait gewertet, jedoch wurden keine Sanktionen (Bussen und Punktabzüge) ausgesprochen. Die Konstellation wollte es, dass in der Liga C2 jedes Team jeweils einen Forfaitsieg erhielt, womit die Meisterschaft nicht verfälscht wurde.
Soweit ich mitbekommen habe, wurde das Schutzkonzept mehrheitlich richtig angewendet. Bis auf eine Ausnahme wurde auch das Resultatblatt immer rechtzeitig eingereicht. Tiptop!

Es waren in allen Ligen mit Ausnahme des Siegers der Liga A sehr spannende Konstellationen bis zum Schluss. Mehr dazu dann nachher an der Siegerehrung.

Wieder mussten wenige Einzelspiele als Forfait gewertet werden, da Spieler auf dem Kontrollblatt nicht eingetragen waren oder unterschrieben hatten. Daher einmal mehr: Achtet in Zukunft darauf, dass die anwesenden Spieler auch auf dem Kontrollblatt unterschreiben.

Was die Einzelleistungen angeht, war die Saison wiederum sehr erfreulich. Das Level bei den High Finishes vom Vorjahr konnte gehalten werden mit 82 gegenüber 84. Einen markanten Anstieg gab es bei den 180ern von 116 auf sage und schreibe 145. Auch bei den Short Legs gab's einen grossen Anstieg, konnte doch diese Saison die Anzahl von 18 auf 29 gesteigert werden. Herzliche Gratulation.

Noch eine Anmerkung meinerseits zum Verhalten gewisser Mannschaften: Es ist mir bewusst, dass wir im Vorstand manchmal unpopuläre Entscheide fällen müssen (z. B. aufgrund des Spielreglements). Jedoch sollte uns gegenüber dann trotzdem der Anstand gewahrt werden. Ich muss mich nicht anschreien oder beleidigen lassen. Danke.

Euer Spielleiter

Christof Flury